

17. *Stichopus Godefroyi* n. sp. 2)

Diese von Dr. GRÄFFE auf Samoa in 8 Exemplaren gesammelte Art lässt sich kaum anders als durch Untersuchung der Kalkkörper von dem äusserst ähnlichen *Stichopus variegatus* unterscheiden. Es fehlen hier nämlich die C-förmig gekrümmten Stäbchen gänzlich, und die Scheiben der Stühlchen sind grösser, als bei *variegatus*. Bei beiden Arten kommen übrigens neben den mit 4 zackigen Spitzen endenden kleinen Stühlchen auch noch grössere vor, deren langer Stiel, ähnlich wie bei *Stichopus horrens* SELENKA 3), in eine einfache glatte Spitze ausläuft. Bei der vorliegenden Art kommen solche grosse Stühlchen nur in der Haut des Rückens vor.

2) Siehe Tab. XXX. f. 4.

Taf. XXX.

Kalkkörper der Aspidochiroten.

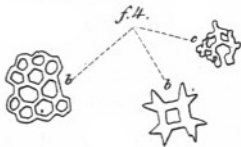


Fig. 4. *Stichopus Godeffroyi* SEMPER.